

Liebe ÖGH-Mitglieder, Freunde und Förderer!

Nach einer etwas längeren Pause, bedingt durch akute Arbeitsüberlastung des Verfassers, erscheint nun wieder eine neue Ausgabe der ÖGH-aktuell (Nr. 6) Ich möchte Sie wiederum über Aktuelles aus dem Bereich der Herpetologie Österreichs informieren und Ihnen einen Leitfaden für die Termine des herpetologischen Frühjahrs liefern. In den vergangenen Monaten gab es zudem einige Ereignisse von herpetologischem Interesse über deren Verlauf und Auswirkungen ich Ihnen berichten möchte. Wie üblich sind auch Adressen von Anbietern herpetologischen Fachwissens und ein Terminkalender in diese ÖGH-aktuell-Ausgabe inkludiert.

Einmal mehr ermuntern wir alle ÖGH-Mitglieder, ihre Wünsche und Anregungen an die Vereinsleitung heranzutragen. Wir sind nach wie vor bemüht, insbesondere die Serviceeinrichtungen und die Kommunikation auszubauen. Jede sinnvolle aktive Mitarbeit von Mitgliedern wird daher vom Vereinsvorstand ausdrücklich begrüßt. Der Verwirklichung von eigenen Ideen beim Bemühen, die Herpetologie in Österreich zu fördern, wird jede mögliche Unterstützung zugesagt. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Vorschlägen entweder an den Präsidenten,

Franz Tiedemann

Naturhistorisches Museum
1. Zoologische Abteilung
Herpetologische Sammlung
Burgring 7
A-1014 Wien
☎ (1) 52177 334
Fax: (1) 52177 286
✉: franz.tiedemann@nhm-wien.ac.at

oder an den Generalsekretär

Andreas Haßl

Klinisches Institut f. Hygiene
Kinderspitalgasse 15
A-1095 Wien
☎ 0664 2302413 oder
(1) 40490 238
Fax: (1) 403 8343 90
✉: andreas.hassl@univie.ac.at

trum an herpetologischen Themen behandelt. Der Zustrom war mit insgesamt ca. 110 Teilnehmern zwar schwächer als im Vorjahr, für das Gelingen der Tagung aber mehr als ausreichend. Die Organisatoren planen bereits die nächste Tagung im Jänner 2001, Anregungen, Wünsche und Voranmeldungen nehmen sie bereits gerne entgegen.

Beachten Sie bitte das ÖGH-Veranstaltungsprogramm für das herpetologische Frühjahr 2000.

ÖGH - Intern & ÖGH - Termine

11. ÖGH-Jahrestreffen vormals: Terrarianertreffen

Bericht des Organisors:
Das 11. ÖGH-Jahrestreffen wurde, langjähriger Tradition entsprechend, wieder eintägig am Sonntag, den 23. Jänner 2000 im Kinosaal des Naturhistorischen Museums in Wien abgehalten. Die Hauptlast der Organisation trug in bereits bewährter Weise Mag. Gerald Benyr. Das diesjährige Treffen wurde bewußt in seinem zeitlichen Umfang und seinem finanziellen Volumen beschränkt, da den Veranstaltern aus berufsbedingten Gründen eine weitere Ausweitung der Organisationsarbeit nicht mehr möglich ist. **Eine ehrenamtliche Hilfe (Mitorganisator) wird bereits für das nächste Treffen dringend gesucht.** Als besonders reizvoll könnte sich diese Funktion für (junge) Universitätsassistenten erweisen, kann doch zwanglos das Angenehme mit dem Nützlichen (Karriereförderung) verbunden werden.

In 14 Vorträgen wurde wiederum ein breites Spek-

Wissenschaftliche Exkursion ins Ötscherland zu den Fundplätzen von *Lacerta* spp.

Anfang Juni 2000 soll unter der Leitung von Dr. W. Mayer eine wissenschaftliche Exkursion der Lacertiden wegen ins Ötscherland stattfinden. Die geplante Dauer beträgt 3 1/2 Tage, körperliche Anstrengung wird garantiert. Der genaue Termin ist vom Wetter und der Teilnehmerzahl abhängig. Interessenten sollten sich bereits jetzt umgehend mit Dr. W. Mayer in Verbindung setzen.



werner.mayer@nhm-wien.ac.at

☎ (1) 52177-593

Diverses

Als besonderes Geburtstagsgeschenk für herpetologisch Interessierte sei die gebundene Ausgabe von HERPETOZOA in Erinnerung gebracht. Vier Doppelhefte, das sind zwei Jahrgänge, sind jeweils gemeinsam repräsentativ gebunden und kosten 1000.- ATS.

Richten Sie Bestellungen bitte an den Präsidenten oder den Generalsekretär.

Herpetologisches

JOB ANNOUNCEMENT Herpetologist

The Chicago Field Museum of Natural History is seeking an outstanding and experienced systematic herpetologist to fill a career-track appointment at the level of Assistant or Associate Curator in the Department of Zoology / Division of Amphibians and Reptiles. Candidates should have a Ph.D. and a

proven record of scientific achievement in collections-based systematic research, with emphasis on topics in evolutionary biology such as functional morphology, molecular or theoretical phylogenetics, developmental biology, biogeography, or conservation biology. In addition to research, responsibilities include curation of collections, administration, and participation in public exhibit and education programs. Strong relationships with local universities provide opportunities

for participation in graduate and undergraduate training. Applications should include: (1) a Curriculum Vitae; (2) a statement of research interests and career objectives; (3) names and contact information for three people from whom letters of recommendation may be sought; (4) copies of up to 5 relevant publications.

Send applications to: Search Committee, Department of Zoology, Field Museum, 1400 South Lake Shore Drive, Chicago, IL 60605-2496. E-mail inquiries: Iheaney@finnh.org. The Field Museum's homepage is www.fmmh.org. The Field Museum is an Equal Opportunity Employer, and encourages applications from women and minorities.

Volunteer opportunities

If you are over 18, have at least 4 weeks available, can cope with demanding work and rough living conditions, can communicate in English and feel committed to protect nature, than join ARCHELON's efforts. Working for the endangered sea turtles in Greece. Volunteers are involved in sea turtle rehabilitation, public awareness and maintenance work. Accommodation is provided at the ARCHELON's Rescue Centre.

Contact: ARCHELON
57, Solomou st.
GR-104 32 Athens, Greece
Tel./Fax.: +30 1 5231342
✉: stps@archelon.gr

Freiwillige

Der auf Schlangen spezialisierte Zoologische Garten "World of Snakes" in Grecia, Costa Rica, kann einigen wenigen Personen pro Jahr einen unbezahlten Praktikumsplatz in deutscher Verkehrssprache anbieten. Das Betätigungsfeld umfaßt die Mitarbeit in der Schlangen- und

Geschäftsbericht 1998

der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie
(für den Zeitraum von 01. 01. 1998 bis 31. 12. 1998)

SALDO - ÜBERTRAG	134 050,94
EINNAHMEN	
Mitgliedsbeiträge	86 541,79
HZ-Subskriptionen	00,00
Spenden (ÖGH)	4 140,00
HZ-Verkauf, alte Jahrgänge	12 945,00
HZ-Verkauf, aktuelle Hefte [96 (3/4), 97 (1/2)]	11 285,00
HZ-Anzeigen	00,00
HZ-Förderung (BMWf)	30 000,00
ÖGH-Projekte (Verein für Ökologie)	169 200,00
ÖGH-Shop (Fitzinger Reprint)	200,00
Bankzinsen	916,46
Fehlbuchungen	17 756,80
AUSGABEN	
HZ-Herstellung [10 (3/4), 11 (1/2)]	136 416,80
HZ-Binden (Altbestand)	5 000,00
HZ-Versand (Porto)	10 457,50
HZ-Versand (Kuverts, Klebeetiketten)	15 423,60
HZ-Anzeigenabgabe	2 027,00
HZ-Bürobedarf	468,50
ÖGH- Programm, News (Versand, Herstellung)	9 417,80
ÖGH-Schildkröteninfo (Herstellung)	438,00
ÖGH-Schildkröteninfo (Versand)	4 579,50
Vortragshonorare	14 600,00
ÖGH-Projekte (Auszahlungen)	85 620,00
ÖGH-Shop (Fitzinger Reprint)	4 761,60
Sonstiges (Weihnachtsfeier)	4 148,90
Bankspesen	2 071,12
Fehlbuchungen	19 806,22
SALDO per 31. 12. 1998	151 799,45
Der Saldo ist gedeckt durch folgende Guthaben und Bankbestände:	
Die Erste Österreichische Spar-Casse-Bank, Kto Nr : 082-091540	11 399,16
Die Erste Österreichische Spar-Casse-Bank, Sparbuch	37 174,42
Österreichische Postsparkasse, Kto Nr : 7566 4370	97 763,21
Bargeld in der Handkassa	5 462,66

GÜNTER SCHULTSCHIK (Schatzmeister)

Geprüft durch die Rechnungsprüfer

a. Univ.-Prof. Dr. BRITTA GRILLITSCH 26.08.1999

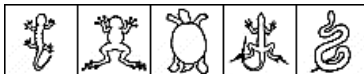
Univ. Doz. Dr. HANS DITRICH (i. V. Dr. A. CABELA) 28.08.1999

Terrarienpflege im Ausstellungsbereich wie in der Zuchtanlage, feldherpetologische Ausflüge, Futtertierzucht sowie die Betreuung deutschsprachiger Touristengruppen bei den geführten Touren.

"Wir bieten ein interessantes Betätigungsfeld in direkter Zusammenarbeit mit den Besitzern des Zoos in deutscher Verkehrssprache sowie angenehmes Klima in einem der schönsten und artenreichsten tropischen Ländern der Welt. Wir erwarten vor allem einschlägiges herpetologisches Interesse mit der Intention, sich im praktischen Umgang mit den Tieren weiterzubilden. Vorteilhaft, aber nicht Bedingung, wären einschlägige Vorbildung bzw. Erfahrung mit Reptilien, Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und/oder Spanisch.

Interessierte senden kurze Bewerbungsunterlagen per Post an World of Snakes, PO Box 4100-566, Grecia, Costa Rica oder per Fax 00506/4943700 bzw. e-mail: snakes@sol.racsa.co.cr

Für Rückfragen stehen Robert Meidinger und Marcel Goldmann auch telefonisch jederzeit zur Verfügung (00506/4943700).



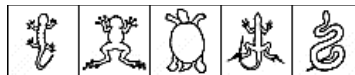
Herpetonews

"Reptilien als Haustiere übertragen Salmonellen"

Aus Anlaß eines Artikels in der Wiener Zeitung (7.1.2000 S. 12) soll die Frage der Gesundheitsgefährdung durch exotische Haustiere nochmals aufgeworfen und zur Diskussion gestellt werden. Einen interessanten, von dem Zeitungsartikel unabhängigen Beitrag zu diesem Thema lieferte ein Teilnehmer an der 33. Tagung der Österreichi-

schen Gesellschaft für Tropenmedizin und Parasitologie im November 1999. OA DDr. M. Hadidsch (KH Elisabethinen, Linz) berichtete über eine lebensbedrohende Salmonellose einer Linzer Hausfrau, die hobbymäßig *Elaphe guttata* pflegte. Er führte die Infektion auf den Umgang mit der ebenfalls infizierten, aber klinisch unauffälligen Schlange zurück. Dies ist der erste dokumentierte österreichische Fall einer Reptilien-assoziierten Salmonellose. Der Vorfall ließ bei der Tagung eine Diskussion um ein generelles Verbot der Exotenhaltung aufkommen und unterstreicht einmal mehr die Bedeutung von präventiven Hygienemaßnahmen. **Wenn Ihnen ihre eigene Gesundheit sowie die ihrer Angehörigen und ihrer Haustiere am Herzen liegt, verhüten Sie vorbeugend Salmonellen-Infektionen bei Mensch und Tier!**

A. HASSL



HerpetoKonto

Jene Mitglieder, die bislang den Jahresbeitrag 1999 oder frühere Beiträge von jeweils 350,- ATS noch nicht überwiesen haben, werden höflich an ihre Säumigkeit erinnert. Bitte zahlen Sie ausstehende Jahresbeiträge möglichst bald unter Angabe ihres Namens auf eines der folgenden Konten ein:

* Die Erste Österreichische Spar - Casse - Bank, Kto.-Nr.: 08209154.

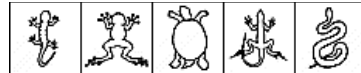
* Österreichische Postsparkasse, Kto.-Nr.: 7566437.

Kommunikation

Wir möchten nochmals auf die Möglichkeit hinweisen, bequem über e-mail zu kommunizieren. Bitte geben Sie uns Ihre bestehende oder

neu errichtete e-mail-Adresse bekannt. Eine kurze Notiz an folgende Adressen reicht:

franz.tiedemann@nhm-wien.ac.at
heinz.grillitsch@nhm-wien.ac.at



Außerdem weisen wir auf die aktualisierte ÖGH-homepage hin. Die Adresse lautet:

<http://www.nhm-wien.ac.at/nhm/herpet/index.htm>

Hier finden Sie Informationen zum Verein, seiner Geschichte, den Beitrittsbedingungen, den Veranstaltungen, zur von der ÖGH herausgegebenen Zeitschrift HERPETOZOA sowie alle Ausgaben von ÖGH-aktuell. Darüberhinaus bietet die Homepage Links zu DAPTF-Austria und zu einem Diskussions- und Informationsforum für Arbeitsgruppen, die sich mit Molekularsystematik der Lacertiden beschäftigen. Benützen Sie diese Seite auch als Startpunkt für die Suche von herpetologischen Themen im WWW.

ÖGH-Fachgruppen

Terraristik

Der Beirat für Terraristik leitet zwar keine Fachgruppe, ist aber Ansprechperson für Fragen der Terrarienkunde:

Gerald Benyr

Abteilung Ökologie/ Vivaristik
Naturhistorisches Museum
Burgring 7

A-1014 Wien

☎ (1) 521 77 - 577 📧

gerald.benyr@nhm-wien.ac.at

Aktivitäten: Auskunftstelle für terraristische Fragen, Terrarianer-Jahrestagung.

Fachgruppe Schildkröten

Leitung und Ansprechperson:
Gerhard Egretzberger
Robert Stolzgasse 28
A-2301, Neu-Oberhausen
☎ 02249 3597
Fax: (1) 25025 6259
Treffen: am 2. Dienstag im
Monat von 18.00 bis 20.00
Uhr in der Herpetologischen
Sammlung des Naturhistorischen
Museums, Burgring 7,
1014 Wien.
Veröffentlichung: Informations-
blatt der Fachgruppe Schildkrö-
ten (wird nur an Mitglieder
der Fachgruppe versandt).

Fachgruppe Froschlurche

Leitung und Ansprechperson:
Christian Proy
A-2722 Netting 34
☎ 02638 77495
Treffen: monatlich in der Her-
petologischen Sammlung des
Naturhistorischen Museums.
Die Veranstaltungen begin-
nen jeweils um 19.00 Uhr und
beinhalten Vorträge Diskus-
sionsrunden und Besichti-
gungen von öffentlichen und
privaten Sammlungen..

Fachgruppe Echsen

Leitung und Ansprechperson:
Werner Mayer
1. Zoologische Abteilung
Naturhistorisches Museum
Burgring 7, A-1014 Wien
☎ (1) 521 77 - 593.
✉: werner.mayer@nhm-wien.ac.
at
Aktivitäten: Vorträge, Exkur-
sionen.

Fachgruppe Naturschutz

Leitung und Ansprechperson:
Franz Rathbauer
Josef Weilandstraße 24
A-2191 Schrick
☎ (1) 401 34 / 08585 od.
02289 3554
Aktivitäten: Bestimmungskurse
für heimische Amphibien und
Reptilien.

Veterinärmedizin

Die ÖGH stellt eine Liste
von veterinärmedizinischen Un-

tersuchungsstellen und Tier-
ärzten mit herpetologischem
Arbeitsschwerpunkt zusam-
men. Wenn Sie in diese Liste
eingetragen werden wollen,
wenden Sie sich bitte an den
Generalsekretär.

TA Mag. I. Schwölberger

Gaulachergasse 13-3
A-1160 Wien
☎ (1) 405 04 46
0663 97 86 346

TA Mag. Andreas Schöpf

Wattgasse 53
A-1160 Wien
☎ (1) 489 46 89
Fax: (1) 489 46 894

TA Dr. Bernadette Schil- dorfer

Hochstraße 63
A-2380 Perchtoldsdorf
☎ (1) 86 577 61

TA Dr. Michaela Gumpen- berger

Klinil für Röntgenologie
Veterinärmedizinische Uni-
versität, Veterinärplatz 1
A-1210 Wien
Ord: Di., Do. nachmittags.
Vor Anmeldung unter:
☎ (1) 25077 / 5701
✉: michaela.gumpenberger
@vu-wien.ac.at

Mikrobiologische Unters- suchungsstelle:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Hassl
Micro-Biology Consult
Ameisgasse 63/4/12
A-1140 Wien
☎ 0664 2302413
✉ andreas.hassl@univie.ac.at
ÖGH-Mitglieder erhalten 10%
Emäßigung.

Kongresse & Tagungen

ÖGH-Fortbildungskurs: **Ge-
schlechtsbestimmung bei
Reptilien und Amphibien.**
Theorie & Praxis im Oktober
2000. Voranmeldungen: Mag.
Gerald Benyr
☎ (1) 52177 577

Tagung: Der Kammolch (*Triturus cristatus*). Verbrei- tung, Biologie, Ökologie und Schutz

Rostok (Deutschland); 11.
und 12. November 2000.

Kontakt: Andreas Krone
c/o Naturschutzstation Mal-
chow, Dorfstraße 35, D-
13051 Berlin. Tel: 030 / 927
99830; e-mail
andreas_krone@t-online.de

Congres de la Societé Her- petologique de France

Limoges (Haute-Vienne),
Frankreich; 29. Juni – 1. Juli
2000.

Kontakt: G.M.H.L. – 11,
rue Jauvion, F-87000 Limo-
ges. Tel: 05 55 324373.

Amphibienschutztagung: Sind unsere Amphibien noch zu retten? Zukunft des Amphibienschutzes

Wasserschloß in Mitwitz,
Deutschland; 5. Und 6. Mai
2000.

Kontakt: Bildungswerk
des Bund Naturschutz in Bay-
ern e.V., Postfach 40, D-
94343 Wiesenfelden. Tel:
09966/*1270 oder 910043.

2nd IUCN World Conserva- tion Congress

Amman, Jordanien; 4. –
11. Oktober 2000.

Kontakt: World Conser-
vation Congress Officer,
IUCN, Rue Mauverney 28,
CH-1196 Gland, Schweiz.
Fax: ++41 22 999 0020.

Wien, 30. Juli 2002

Impressum:

Österreichische Gesellschaft
für Herpetologie e.V.
Redaktion: Andreas Hassl
Burgring 7, A-1014 Wien
☎ & Fax: (1) 521 77 286